

68523-2026 - Competition

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – Einführung IAM-Identity and Access Management

OJ S 21/2026 30/01/2026

**Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Email: vergabe@tcilaw.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Einführung IAM-Identity and Access Management

Description: Gegenstand der Ausschreibung ist das bestehende IDM-Tool durch ein modernes, leistungsstärkeres und risikoärmeres Identity- und Access-Management-System zu ersetzen. Die Leistungen umfassen insbesondere die Bereitstellung, Einführung und Pflege des neuen Systems.

Procedure identifier: 62da074c-2a3b-49eb-a036-2f0dd1ac66a3

Internal identifier: IT 008-2025

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 48000000 Software package and information systems, 72268000 Software supply services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Lübecker Straße 283

Town: Schwerin

Postcode: 19059

Country subdivision (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 9 761 500,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0UM6UQ#

Legal basis:

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Vorliegen eines gesetzlich normierten Ausschlussgrunds: Mit dem Teilnahmeantrag/Angebot ist als Beleg für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen folgende Erklärung einzureichen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB sowie § 22 LkSG (Vorlage siehe Anlage TWB 9)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Einführung IAM-Identity and Access Management

Description: Übergeordnetes Projektziel ist die Einführung einer IAM-Standardsoftware, deren Konfiguration sowie die Ablösung des bestehenden Identitäts- und Rechtemanagements. Das System muss einen erweiterten Funktionsumfang gegenüber der abzulösenden Software bieten und muss durch Funktionen wie Self-Service und eine Workflow-Engine die Automatisierung vorantreiben, Prozesslaufzeiten verkürzen und die Qualität verbessern. Derzeit setzt der AG die Software biCube der OEDIV SecuSys GmbH als IAM-Lösung ein. Die Software soll in vollem Umfang durch eine enterprise-fähige Lösung mit erweitertem Funktionsumfang ersetzt bzw. abgelöst werden. biCube wird beim AG derzeit für die Verwaltung administrativer Konten im Rechenzentrum eingesetzt. Sie dient vorwiegend der Konfiguration dieser Konten und der Vergabe von Zugriffsrechten auf Einzelsysteme oder in Verzeichnisdienste integrierte Einzelsysteme und Infrastrukturkomponenten. Die Leistung umfasst die Einführung, Inbetriebnahme und Pflege der Lösung.

Internal identifier: IT 008-2025

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 48000000 Software package and information systems, 72268000 Software supply services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Lübecker Straße 283

Town: Schwerin

Postcode: 19059

Country subdivision (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 4

Other information about renewals: Die Laufzeit der Pflege beträgt mindestens 48 Monate, wobei die Laufzeit sich danach automatisch um jeweils weitere 12 Monate verlängert, sofern der Auftraggeber den Vertrag nicht innerhalb der jeweiligen Laufzeit kündigt. Die maximale Laufzeit beträgt 96 Monate.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bewerber muss einen Mindestumsatz von jeweils 15.000.000,00 EUR in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nachweisen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mindestens 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie 3 Mio. EUR für Vermögensschäden. Die Ersatzleistung muss mind. 2-fach maximiert pro Jahr zur Verfügung stehen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Der Bewerber muss in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils mindestens 50 fest angestellte Mitarbeiter beschäftigt haben. Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind zusätzlich vorzulegen: Liste der für die Eignungsleihe herangezogenen Unterauftragnehmer (Anlage TWB 6) Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Anlage TWB 7)

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Vorlage eines gültigen Zertifikats nach ISO 27001 für das Informationssicherheitsmanagement

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Für die Eignungsprüfung hat der Bewerber mindestens zwei erfolgreich durchgeführte Referenzprojekte zu benennen, die in den letzten 5 Jahren in den Produktivbetrieb überführt wurden; bei Einreichung von mehr als zwei Referenzen werden nur die beiden mit der höchsten Punktzahl gewertet (insgesamt max. 1350 Punkte, max. 675 Punkte pro Referenz). Mindestanforderungen / Ausschlusskriterien (A) Alle nachfolgenden Kriterien müssen zwingend erfüllt sein. Nichterfüllung führt zum Ausschluss der Referenz. - Projektgegenstand: Einführung einer Identity and Access Management (IAM) Software inkl. Übernahme des Datenbestandes, Konfiguration und Integration in die IT-Systemlandschaft des Auftraggebers. - Betriebsmodell: Die Lösung muss als "On-Premise"-Modell betrieben werden. - Zeitraum & Status: Erfolgreicher Abschluss mit Überführung in den Produktivbetrieb innerhalb der letzten 5 Jahre. - Volumen: Verwaltung von mindestens 10.000 Identitäten (natürliche Personen) mit der eingeführten IAM-Lösung. - Schutzbedarf: Umsetzung von Datenschutz- und IT-Sicherheitsanforderungen für Datenverarbeitung mit hohem Schutzbedarf (i.S.d. BSI-Grundschutzkompendiums). - Mandantenfähigkeit: Konzeption und Einführung einer zentralen IAM-Lösung, die über mehrere getrennte Mandanten verfügt. - Produktionsübergang: Ablösung einer bestehenden IAM-Lösung ohne Behinderung der

betrieblichen Abläufe (Wartungsfenster zulässig). - AD-Anbindung: Anbindung von mindestens 2 verschiedenen Active Directory Gesamtstrukturen an das IAM-System. - Grundfunktionalitäten & Prozesse: Planung, Konzeption und Umsetzung der IAM-Implementierung. -Integration in bestehende Systemlandschaften. Planung, Konzeption und Umsetzung der Migration des Altsystems. - Einführung/Migration eines Rollenmodells und Rollenmanagements (RBAC). - Referenzauskunft: Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber, der über die Kontaktaufnahme informiert und zur Auskunft bereit ist. Bewertungskriterien (B) Die Erfüllung dieser Kriterien fließt in die Punktbewertung der Eignung ein. - Erweiterte Systemanbindungen: Erfolgreiche Anbindung und Verwaltung weiterer Zielsysteme (3 oder mehr ADs, LDAP, mind. 10 Standalone-Systeme, mind. 1 Fachverfahren). - Privileged Access Management (PAM): Implementierung eines PAM inkl. zugehöriger Prozesse und Genehmigungsverfahren im IAM-System. - Regelwerke und Workflows: Etablierung von Regelwerken (Steuerung, Rollendefinition/-klassifizierung) und Workflows zu Geschäftsvorfällen (Neuanlage, Änderung, Deaktivierung, temporäre Deaktivierung, Überprüfung, Genehmigungsworkflows, Bestellung/Entzug von Rollen). - Erweiterte Funktionalitäten: Implementierung von Zwei-Faktor-/Multi-Faktor-Authentifizierung (2FA/MFA), Single Sign-On (SSO) sowie Rezertifizierungs- und Reconciliation-Prozessen. - Art des Auftraggebers: Durchführung für einen öffentlichen Auftraggeber (gem. § 99 GWB) oder einen KRITIS-Betreiber (i.S.d. BSI-Gesetzes). - SAP-Integration: Anbindung eines SAP S/4HANA-Systems als Zielsystem. - HR-System: Anbindung eines HR-Systems als primäre Datenquelle für Identitäten. - Barrierefreiheit: Nachweis der Einhaltung von Mindestanforderungen zur Barrierefreiheit (durch Eigenerklärung oder Zertifikat eines Dritten). - Sicherheitstest: Durchführung eines Penetrationstests der in Betrieb genommenen Lösung. - Schulungen: Durchführung von Personalschulungen in den Bereichen IAM-Architektur/IGA, Implementation /Administration, Customizing sowie Strategische Planung/Rollenmodell. Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) sind zusätzlich vorzulegen: Liste der für die Eignungsleihe herangezogenen Unterauftragnehmer (Anlage TWB 6) Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Anlage TWB 7)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 1 350,00

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Der Bewerber (bei Bewerbergemeinschaften jedes Mitglied) hat folgende Unterlagen vorzulegen: Berufs- oder Handelsregistrauszug: Nicht älter als sechs Monate Eigenerklärung zu Sanktionsvorschriften: Erklärung zur Einhaltung von Sanktionsvorschriften (EU-Russland-Sanktionen) gemäß Anlage TWB 10 Unternehmensbeschreibung: Vorlage des Formblatts Unternehmensbeschreibung (Anlage TWB 4) Ggf. Bewerbergemeinschaftserklärung: Bei Bewerbergemeinschaften ist eine Erklärung aller Mitglieder vorzulegen (Anlage TWB 3)

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 06/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0UM6UQ/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0UM6UQ>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0UM6UQ>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 17/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 Abs. 2 VgV bleibt vorbehalten. Ein genereller Anspruch auf Nachforderung besteht für die Bewerber/Bieter jedoch nicht. Fordert der Auftraggeber Unterlagen nach, sind diese in gleicher Form wie das Angebot einzureichen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Mit dem Angebot sind folgende Erklärungen zwingend vorzulegen: 1. Eigenerklärung zur Verschwiegenheit und zum Datenschutz (Anlage Z.1-11) 2. Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen (Anlage Z.1-12) 3. Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Zahlung des vergaberechtlichen Mindestlohns (Anlage Z.1-13) Bewerbergemeinschaften: Die Erklärungen sind von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft separat vorzulegen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Information about review deadlines: Bewerber/Bieter haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieterschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber. Erkennt ein am Auftrag interessiertes Unternehmen eine Verletzung seiner Rechte durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften, ist der Verstoß innerhalb von 10 Kalendertagen gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung

erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung (Abgabe Teilnahmeantrag) gegenüber der Vergabestelle gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße, die aufgrund von weiteren im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist, Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber der Vergabestelle gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Teilt die Vergabestelle dem Bewerber/Bieter mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann der Bewerber/Bieter nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Vergabestelle. Die Unwirksamkeit gemäß § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Organisation receiving requests to participate: Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Datenverarbeitungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Registration number: DE137733413

Postal address: Lübecker Straße 283

Town: Schwerin

Postcode: 19059

Country subdivision (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Country: Germany

Email: vergabe@tcilaw.de

Telephone: +49 30 200 542-0

Fax: +49 30 200 542-11

Internet address: <https://www.dvz-mv.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: TCI Partnerschaft von Rechtsanwälten Müller Schmidt mbB

Registration number: UStID:DE815371100

Postal address: Fasanenstraße 61

Town: Berlin

Postcode: 10719
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Vergabestelle
Email: vergabe@tcilaw.de
Telephone: +49 30200542-0
Fax: +49 30200542-11
Internet address: <https://www.tcilaw.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern
Registration number: t:038558815164
Postal address: Johannes-Stelling-Straße 14
Town: Schwerin
Postcode: 19053
Country subdivision (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Country: Germany
Email: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telephone: +49 38558815164
Internet address: <https://www.regierung-mv.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

96d7466f-50cf-4edd-b0cf-5f924b622215-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Die Beantwortung der eingegangenen Bewerberfragen nimmt noch etwas Zeit in Anspruch, sodass die Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge um zwei Wochen, mithin bis zum 17. Februar 2026, 23:59 Uhr, verlängert wird.

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: neue Frist zur Einreichung von Teilnahmeanträgen: 17.02.2026, 23:59 Uhr
neue Frist zur Einreichung von Bewerberfragen: 06.02.2026

Notice information

Notice identifier/version: d8623b28-3bd8-49a7-a9b0-46ef3caa6be9 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/01/2026 08:12:52 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 68523-2026

OJ S issue number: 21/2026

Publication date: 30/01/2026